



Das Einfamilienhaus in Schwerte mit SMI.

Rollläden in einem Einfamilienhaus, Schwerte:

## Intelligente SMI-Technik mit wenig Aufwand

*Ein modernes Einfamilienhaus bestückt mit zukunftsweisender Technik: Dank der „Control Unit“ von Selve hielt SMI in diesem Neubauobjekt Einzug. Als zentrale Schaltstelle einer hochmodernen Rollladen-Anlage schafft die SMI-Control Unit innovative Rahmenbedingungen und wird zugleich hohen Komfortansprüchen gerecht. Begeistert zeigt sich der Hausbesitzer ebenso von dem geringen Aufwand, mit dem sich Steuerung sowie SMI-Antriebe von installieren und programmieren ließen. Ob vollautomatisch oder per Schalter – die Rollläden des 160 m<sup>2</sup> großen Hauses in der Ruhrstadt Schwerte werden positionsgenau gefahren. Intelligente Technik hat hier System.*

Mit einem Höchstmaß an Betriebssicherheit, Wirtschaftlichkeit und Funktionalität weiß diese Digitaltechnik am Markt zu überzeugen. Der Lüdenscheider Antriebs- und Steuerungsspezialist Selve hat nicht nur entscheidend an der Entwicklung des herstellerübergreifenden Präzisions-Standards SMI (Stan-

dard Motor Interface) mitgearbeitet, sondern auch bei seinen Produktentwicklungen neue Maßstäbe gesetzt. Dazu zählt die am Markt einzigartige SMI-Control Unit, mit der in kleineren und mittleren Objekten intelligente Rollladen- und Sonnenschutzlösungen realisiert werden können.

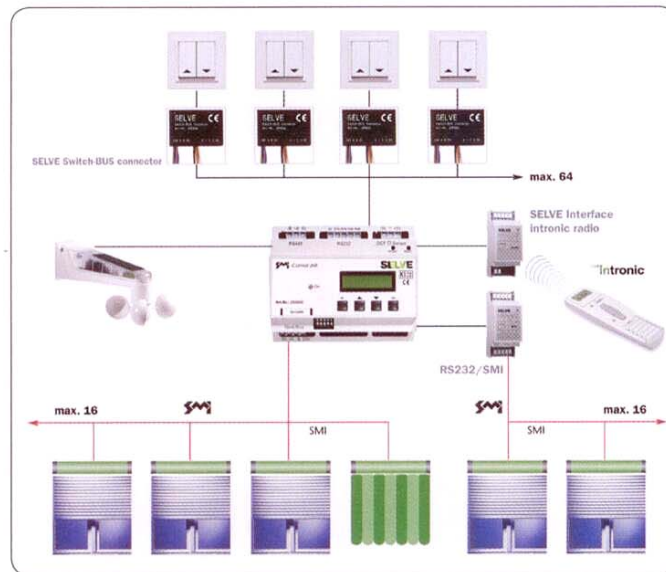
### Ein Haus in Schwerte

Beispielhaft dafür steht der Neubau in der Ruhrstadt Schwerte, in dem das ausgereifte SMI-System für hochmoderne Anwendungsmöglichkeiten sorgt. Zehn SMI-Rollladenantriebe werden hier von der Control Unit als zentrale Schaltstelle gesteuert. Für die SMI-kompatible Verbindung zu Schaltern sorgen insgesamt neun SMI-Switch-BUS connectoren, um per Doppeltaster die Rollläden auch manuell fahren zu können. „Das Besondere an diesem Objekt ist, dass unsere SMI-Technik mit diversen anderen Produkten verbunden wurde und dabei 100-prozentig sicher und einwandfrei funktioniert“, berichtet Udo Herrmann von der Entwicklungsabteilung bei Selve. Dazu zählen zum Beispiel hochmoderne Sensortasten-Schalter, von denen der Hausherr auch Zentralbefehle zur Steuerung seiner Rollläden absetzen kann. „Dass ich neben der zentralen

Schaltstelle auch sämtliche Rollläden einzeln oder als Gruppe über ein BUS-System und somit ohne erheblichen Leitungsaufwand steuern kann, ist eine wirklich intelligente wie komfortable Lösung“, sagt Hausbesitzer Wolfgang Reichert.

Der technische Aufwand bei der Installation der SMI-Lösung war sehr gering, indes kennen die damit verbundenen technische Möglichkeiten fast keine Grenzen: So auch bei der Terrassentür des Neubauobjektes. „Hier hat der Hausherr schon beim Einbau der Tür einen so genannten Reed-Kontakt (Magnetschalter) integrieren lassen“, berichtet Udo Herrmann. Im Zusammenspiel mit einem Schalter neben der Tür sowie einem angeschlossenen Switch-BUS connector lässt sich diese äußerst interessante Funktion realisieren: Wird die Terrassentür geöffnet, wird der zugeordnete Rollladenmotor der Terrassentür direkt in den manuellen Modus umgeschaltet. Der Vorteil ist, dass die Hausbewohner so auf intelligente Weise die automatische Zentralsteuerung dieses Rollladens ausschalten können und sperren sich etwa bei Einbruch der Dunkelheit nicht aus.

Apropos Zentralsteuerung: „Die vielfältigen Möglichkeiten der SMI-Control Unit haben den Hausbesitzer eindeutig überzeugt“, sagt Selve-Entwickler Udo Herrmann. Neben dem positionsgenauen Fahren ermöglicht sie zugleich die zeit- und sensorenabhängige Steuerung aller Antriebe. „Gerade die Astrofunktion hat große Vorteile auch in punkto Sicherheit“, berichtet Hausherr Reichert: „Wenn ich abends das Haus verlasse, fahren bei Dunkelheit die Rollläden automatisch herunter.“ Zudem ließen sich damit zusätzlich auch individuelle Zeiten und Wünsche verknüpfen.



Die schematische Darstellung der SMI-Control-Unit mit Zubehör.

## Rundum zufrieden

Nicht nur als SMI-Anwender ist der Schwerter Hausherr mit seiner hochmodernen Rollladenlösung vollends zufrieden, auch die Programmierung seiner zentralen Schaltstelle hat ihn begeistert. Ohne PC ließ sich die Control Unit direkt am Gerät programmieren. Intelligente Technik macht das simple Handling möglich: „Nach weniger als zehn Minuten war die Programmierung abgeschlossen“, berichtet Wolfgang Reichert. Denn alle relevanten Parameter und Komponenten werden automatisch am Steuerungsgerät abgefragt – wie auch die einzelnen SMI-Antriebe und Switch-BUS connectoren. Über den Menüpunkt „Zuordnung der Antriebe“ lassen sich diese völlig einfach einlernen. Dabei werden die Rollläden

automatisch nacheinander nach unten gefahren – „durch die Betätigung der jeweiligen Taster erfolgt dann die Zuordnung – entweder für die Einzelbedienung oder als Gruppen- und Zentralbedienung – und das war es schon“, erläutert Udo Herrmann. Diese programmierten Informationen werden im Anschluss auf einer SD-Karte der Control Unit gespeichert und sind somit gesichert.

Mit seiner intelligenten SMI-Rollladen-Anlage ist der Hausbesitzer in Schwerte „bestens für die Zukunft gerüstet“, fasst der Selve-Entwickler zusammen. Weiterer Pluspunkt: „Diese kann jederzeit zusätzlich nachgerüstet werden, zum Beispiel mit komfortablen Funkprodukten.“

[www.selve.de](http://www.selve.de)